

Landwirtschaftskammer
für das Saarland
Pflanzenschutzdienst
In der Kolling 310
66450 Bexbach

Antrag auf Ausnahmegenehmigung nach § 12 Abs. 2 des Pflanzenschutzgesetzes in der Neufassung vom 06. Februar 2012 (BGBl. I, S. 148)

1. Antragsteller und Verfügungs- oder Nutzungsberechtigter der zu behandelnden Fläche

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon, Fax: _____

E-mail: _____

2. Ort der vorgesehenen Maßnahme/n
(geeignete Unterlagen zur Identifizierung wie Lagepläne, Katasterpläne, Wasserschutzgebietskarte usw. einfügen)

Beschreibung der unmittelbar angrenzenden Flächen, Abstände zu Kanaleinläufen

3. Art der vorgesehenen Anwendung/en

- a) Ausbringungsverfahren
- b) vorgesehenes Mittel
- b) Mittelaufwandmenge
- c) Wassermenge
- d) Zahl der Anwendungen
- e) voraussichtlicher
Anwendungstermin

4. Name, Anschrift und Telefonnummer des Anwenders, sofern es sich nicht um den Antragsteller persönlich handelt

.....

.....

5. Die ausführende Person, der Anwender, muss sachkundig sein im Sinne der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung.
(Sachkundenachweis als Kopie beilegen)

.....

6. Begründung zur Notwendigkeit der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels, insbesondere (evtl. gesondertes Blatt verwenden)

- der Vordringlichkeit des Zweckes
- des nicht zumutbaren Aufwandes alternativer Verfahren

.....

.....

.....

.....

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers